

Vorläufiger AUSZUG

aus der Ergebnisniederschrift Nr. 04/2012
über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 14.05.2012

III. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

Gesamtzahl der Mitglieder: 33

Zahl der anwesenden Mitglieder: 31

TOP:

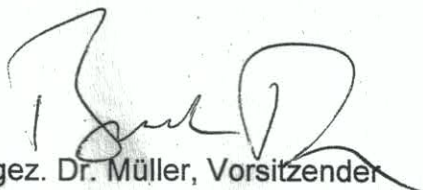
7. Förderung von Kindertageseinrichtungen

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 042/2012 vom 03.04.2012
Amt für Soziales, Schulen und Sport, Abt. Kinder, Jugend, Familien und Senioren

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt zur finanziellen Förderung von kirchlichen und freien Kindergartenträgern einen Personalkostenzuschuss
 - für das Kalenderjahr 2010 von 84,5% der Kosten für das pädagogische Fachpersonal einschließlich Fortbildungskosten und unter Beibehaltung der Krippen-Festbetragsaufschläge,
 - ab dem Kalenderjahr 2011 von 85% einschließlich Fortbildungskosten für das pädagogische Fachpersonal sowie die zulässigen Praktikanten zuzüglich der Festbeträge für Krippen von 4.000 bis 6000 Euro jährlich. Alle dem Träger zufließenden Personalkostenerstattungen, z.B. für Lohnfortzahlungen, sind abzusetzen. Eine Festlegung ab 2012 oder später wird erst nach Vorlage von Rechnungsergebnissen bei begründetem Bedarf erfolgen. Als pädagogisches Fachpersonal gelten ab 2012 auch Auszubildende Erzieher/innen im Rahmen der neu eingeführten praxisintegrierten Ausbildung (PIA). Diese werden auf den anerkannten Stellenschlüssel mit 0,2 Fachkraftstellen je Ausbildungsjahr angerechnet.
2. Zuschussfähig sind ab 2012 auch geeignete Aushilfskräfte ohne pädagogische Qualifikation, die wegen nicht anders zu behebenden Personalmangels zur Vermeidung von Gruppenschließungen beschäftigt werden. Der Einsatz darf nur vorübergehend erfolgen.
3. Die Stellenanteile, die nach der KitaVO zu 100% kommunal zu fördern sind, werden pauschal entsprechend den Orientierungshilfen von Städtetag, Gemeindetag und 4-Kirchen-Konferenz mit 4.500 Euro pro 0,1 Stelle und Jahr gefördert und von der anerkennungsfähigen Personalkostensumme vorab zum Abzug gebracht.
4. Zur Gewinnung von pädagogischen Fachkräften ist die Einführung der praxisintegrierten Ausbildung für Erzieher/innen zum nächstmöglichen Zeitpunkt umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig


gez. Dr. Müller, Vorsitzender
F. d. R.